

Inhalt

Vorwort	V
1. Einleitung: Von der Unmöglichkeit, theoriefrei Literatur zu lesen, und der Notwendigkeit, sich literaturtheoretisch zu bilden	1
2. Was heißt >Literaturtheorie<?	6
3. Vorläufer	19
3.1 Einführung	19
3.2 Hermeneutik	20
3.3 Formalismus und früher Strukturalismus	30
3.4 Werkimmanenz und <i>New Criticism</i>	39
4. Strukturalismus	47
5. Psychoanalytische Literaturwissenschaft	64
5.1 Das psychoanalytische Modell Sigmund Freuds	64
5.2 Die strukturelle Psychoanalyse Jacques Lacans	76
6. Rezeptionsästhetik	85
7. Poststrukturalismus	97
7.1 Was ist Poststrukturalismus?	97
7.2 Diskursanalyse	98
7.3 Dekonstruktion	113
7.4 Intertextualitätstheorien	127
8. Hermeneutischer Intentionalismus (Neohermeneutik)	133
9. Gesellschaftswissenschaftliche Literaturtheorien	149
9.1 Begriffsklärungen	149
9.2 Marxismus und Ideologiekritik	150
9.3 Sozialgeschichte der Literatur	163
9.4 Systemtheorie der Literatur	175
9.5 Bourdieus Theorie des literarischen Feldes	189

10.	Feministische Literaturwissenschaft und <i>Gender Studies</i>	201
11.	Kulturwissenschaftliche Ansätze	217
11.1	Begriffsklärungen	217
11.2	<i>New Historicism</i>	221
11.3	Kulturwissenschaftlich orientierte Literaturwissenschaft	234
12.	Medienwissenschaftliche Ansätze	255
13.	Analytische Literaturtheorie	275
14.	Empirische und kognitionswissenschaftliche Ansätze	293
14.1	Empirische Literaturwissenschaft	293
14.2	<i>Cognitive Poetics</i>	300
15.	Anthropologie der Literatur	313
	Personenregister	322